

Bibelwort-Schätze sammeln:

Die nächsten 10 Wochen beschäftigen wir uns mit Bibeltexten aus dem Epheserbrief. Da gibt es viele „Schätze“ zu heben! Durch Auswendiglernen kann man sich die Texte noch mehr verinnerlichen. Die, die gerne mitmachen, bilden am besten Zweier- Teams, die dann wöchentlich den angegebenen Vers oder Abschnitt lernen und sich gegenseitig abfragen. Es gibt eine S-Version (**nur das Fettgedruckte**) und eine XL-Version.

Wer alle Bibelworte auswendig kann, darf das vom Teampartner unterschriebene Zertifikat einschicken und erhält einen kleinen Preis.

(Adresse: Ingrid Mailänder, Pettenkofenstr. 6,
89518 Heidenheim, Einsendeschluss bis Ende 2016)

Wer möchte, kann sich für seine Bibelworte auch eine kleine Schatzkiste basteln. (Vorlage Seite 3)

2. Woche: ab 25.9.

**Er gebe euch erleuchtete Augen des Herzens,
damit ihr erkennt,
zu welcher Hoffnung ihr von ihm berufen seid,
wie reich die Herrlichkeit seines Erbes für die
Heiligen ist
und wie überschwänglich groß seine Kraft an
uns, die wir glauben,
weil die Macht seiner Stärke bei uns wirksam
wurde, mit der er in Christus gewirkt hat.**

Eph. 1,18-20b

1. Woche: ab 18.9.

**Gelobt sei Gott,
der Vater unsere Herrn Jesus Christus,
der uns gesegnet hat
mit allem geistlichen Segen
im Himmel durch Christus.**

Eph.1,3

3. Woche: ab 2.10.

**Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch
Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist
es, nicht aus Werken,
damit sich nicht jemand rühme.**

Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christus
Jesus zu guten Werken,
die Gott zuvor bereitet hat, dass wir darin wandeln sollen.

Eph.2,8-9(+10)

4. Woche: ab 9.10.

Und er ist gekommen und hat im Evangelium Frieden verkündigt euch,
die ihr fern wart, und Frieden denen,
die nahe waren.

Denn durch ihn haben wir alle beide in einem Geist den Zugang zum Vater.

**So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge,
sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes
Hausgenossen.**

Eph.2,(17-)19

5. Woche: ab 16.10.

**Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater,
der der rechte Vater ist über alles, was da Kinder
heißt im Himmel und auf Erden,
dass er euch Kraft gebe nach dem Reichtum seiner
Herrlichkeit,
stark zu werden durch seinen Geist
an dem inwendigen Menschen,
dass Christus durch den Glauben
in euren Herzen wohne und ihr in der Liebe
eingewurzelt und gegründet seid.**

Eph. 3,14-17

6. Woche: ab 23.10.

So ermahne ich euch nun, ich, der Gefangene in dem Herrn, dass ihr der Berufung würdig lebt, mit der ihr berufen seid,
in aller Demut und Sanftmut, in Geduld.

**Ertragt einer den andern in Liebe
und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit
im Geist durch das Band des Friedens:**

**ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid
zu einer Hoffnung eurer Berufung;
ein Herr, ein Glaube, eine Taufe;
ein Gott und Vater aller, der da ist über allen
und durch alle und in allen.**

Eph. 4,(1-2)3-6

7. Woche: ab 30.10.

**Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und
wachsen in allen Stücken zu dem hin,
der das Haupt ist, Christus,
von dem aus der ganze Leib zusammengefügt ist
und ein Glied am andern hängt
durch alle Gelenke,
wodurch jedes Glied das andere unterstützt
nach dem Maß seiner Kraft und macht, dass der
Leib wächst und sich selbst aufbaut in der Liebe.**

Eph. 4,15-16

8. Woche: ab 6.11.

Lasst kein faules Geschwätz aus eurem Mund gehen, sondern redet, was gut ist, was erbaut und was notwendig ist, damit es Segen bringe denen, die es hören. Und betrübt nicht den heiligen Geist Gottes, mit dem ihr versiegelt seid für den Tag der Erlösung.

Alle Bitterkeit und Grimm und Zorn und Geschrei und Lästerung seien fern von euch samt aller Bosheit. Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.

Eph. 4, 29-30 (+31-32)

9. Woche: ab 13.11.

Darum werdet nicht unverständlich sondern versteht, was der Wille des Herrn ist. Und sauft euch nicht voll Wein, woraus ein unordentliches Wesen folgt, sondern lasst euch vom Geist erfüllen:

Ermunert einander mit Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern, singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen und sagt Dank Gott, dem Vater, allezeit für alles, im Namen unseres Herrn Jesus Christus.

Eph. 5, (17-18+) 19-20

10. Woche: ab 20.11.

Tut euren Dienst mit gutem Willen als dem Herrn und nicht den Menschen; denn ihr wisst: Was ein jeder Gutes tut, das wird er vom Herrn empfangen, er sei Sklave oder Freier.

Eph. 6, 7-8

Bonus: (Zusatzaufgabe für alle, die noch gern ein bisschen weitermachen)

Zuletzt: Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke.

Zieht an die Waffenrüstung Gottes, damit ihr bestehen könnt gegen die listigen Anschläge des Teufels.

Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Mächtigen und Gewaltigen, nämlich mit den Herren der Welt, die in dieser Finsternis herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel.

Deshalb ergreift die Waffenrüstung Gottes, damit ihr an dem bösen Tag Widerstand leisten und alles überwinden und das Feld behalten könnt.

So steht nun fest, umgürtet an euren Lenden mit Wahrheit und angetan mit dem Panzer der Gerechtigkeit, und an den Beinen gestiefelt, bereit, einzutreten für das Evangelium des Friedens. Vor allen Dingen aber ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr auslöschen könnt alle feurigen Pfeile des Bösen, und nehmt den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, welches ist das Wort Gottes.

Betet allezeit mit Bitten und Flehen im Geist und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit im Gebet für alle Heiligen.

Eph. 6, (10-14+) 15-18

